

radio horeb – Höhepunkte Monat März 2018



Gebet und Glaubenszeugnis - Gesungener Kreuzweg

Eine gute Möglichkeit zur Einstimmung in die Kar- und Ostertage bietet sich am **Dienstag, 27. März, 19:00 Uhr**, in der Pfarrkirche St. Justina in Bad Wörishofen. Die Gruppe „Adonai Music“ lädt ein, den Kreuzweg Jesu zu betrachten. Mit Chor und Instrumenten möchte sie in 15 Stationen zur innerlichen Vereinigung mit dem Leiden und Sterben Christi bewegen. In den vergangenen Jahren ist dieser Kreuzweg, der kein Konzert, sondern Gebet ist, längst für viele zum „Geheimtipp“ und festen Bestandteil der Passionszeit geworden - so auch für die Hörer von Radio Horeb.

Kartage mit Papst Franziskus in Rom

Die Woche, die mit dem Palmsonntag beginnt, wird nicht ohne Grund auch „Hohe Woche“ genannt, wird in ihr doch unsere Erlösung durch Tod und Auferstehung Christi liturgisch gegenwärtig. Gemeinsam mit Papst Franziskus werden wir am Palmsonntag, Gründonnerstag und Karfreitag - ebenso wie darauf in der Osternacht und am Ostersonntag diese Hohen Tage feiern. Radio Horeb überträgt für Sie live aus Rom.

Lebenshilfe – Montag bis Samstag, 10:00 Uhr

05. März **Was ist die Gesellschaft Straftätern und Opfern schuldig? Die Gefangenenhilfsorganisation APAC gibt Antworten. Angelika Lang**

In Deutschland befinden sich etwa 64.000 Gefangene und Verwahrte in Justizvollzugsanstalten. Doch was erwartet sie, wenn sie aus dem Gefängnis entlassen werden? Können sie sich resozialisieren und wieder Fuß fassen in der Gesellschaft hin zu einem rechtschaffenen, zufriedenen Leben? Die brasilianische Gefangenenhilfsorganisation APAC ist überzeugt, dass jeder Mensch, auch ein straffällig gewordener, befähigt werden kann, seinen Beitrag für die Gemeinschaft zu erbringen. Angelika Lang von der Straffälligenhilfe „SET-FREE“ stellt uns die zwölf Grundelemente des APAC-Programms vor.

20. März **Wenn Eltern psychische Probleme haben. Monika Schreiegg**

Auch psychisch erkrankte Eltern wollen für ihre Kinder nur das Beste. In stabilen Zeiten gelingt ihnen das auch. Anders kann es in akuten Krankheitsphasen aussehen. Da schaffen sie es oft nicht, die Bedürfnisse ihrer Kinder im Blick zu behalten und sie angemessen zu versorgen. Monika Schreiegg vom Sozialdienst katholischer Frauen sagt: „Kinder, deren Eltern psychisch erkrankt sind, benötigen in ganz besonderem Maß ein stabilisierendes soziales Netz.“ Wie die Unterstützung von Kindern psychisch kranker Eltern konkret aussehen kann, darüber sprechen wir mit der Sozialpädagogin Monika Schreiegg.

Spiritualität – Samstag bis Donnerstag, 14:00 Uhr

- 18. März** **Fasten ohne Kopfschmerzen ... wie kann das gehen?**
Pater Dr. Johannes Maria Poblitzki, Gemeinschaft der Seligpreisungen
- Fastenzeit ist nicht gleich Frühjahrsdiät - so sinnvoll diese auch sein mag -, sondern sie hat eine zutiefst christliche Ausrichtung auf Gott hin. Fasten, Gebet und Almosen sind die drei klassischen Elemente der christlichen Fastenzeit. In dieser Sendung erfahren Sie mehr über den Sinn des christlichen Fastens und erhalten praktische Tipps dazu.
- 25. März** **Palmsonntag - Einführung in die Heilige Woche.**
Pater Gregor Lenzen CP
- Das Heilige Triduum von Gründonnerstag bis zur Auferstehungsfeier ist der Höhepunkt im Kirchenjahr. Bereits am Palmsonntag wird in der Liturgie die Passionsgeschichte gelesen zur Einführung in die Heilige Woche, die Karwoche. Pater Gregor Lenzen gehört zur Kongregation der Passionisten, die neben den drei sogenannten Evangelischen Räten der Armut, des Gehorsams und der Keuschheit als viertes Gelübde die Betrachtung und Verehrung des Leidens Christi kennen. Pater Gregor wird uns in das Geheimnis des Leidens und der Auferstehung Christi einführen, damit wir es fruchtbar mitfeiern können.
- 28. März** **Beichte - „Lasst euch mit Gott versöhnen!“ (2 Kor 5, 20).**
Pfarrer Werner Ludescher
- „Lasst euch mit Gott versöhnen!“, so ruft der Apostel Paulus den Korinthern - und ebenso auch uns - zu. Jeder katholische Christ ist gerufen, mindestens einmal im Jahr, insbesondere in der Fasten- und Osterzeit, das Sakrament der Buße und Versöhnung zu empfangen. Durch die individuelle Beichte bewahrt sich, wie der Hl. Johannes Paul II. sagt, der Erlöser sein Recht, jedem Menschen persönlich in vergebender Liebe begegnen zu können - nicht in der Masse, sondern als individuell geliebtes Geschöpf Gottes. Diese einzigartige Gnade der Befreiung und des Neuanfangs sollten wir nicht verpassen. Eine Hilfestellung dazu erhalten Sie in dieser Sendung.

Kurs 0 – Samstag, 16:30 Uhr

- 03. März** **Im Licht des Vaterunser. Meditationen - Erfahrungen - Einsichten, 1. Teil.**
Autor: Dr. Joachim Heisel / Sprecher: Leon Bichler
- Der Arzt und Psychotherapeut Dr. Joachim Heisel aus München erläutert in seinem Buch „Im Licht des Vaterunser. Meditationen - Erfahrungen - Einsichten“ existentielle Einsichten zum Vaterunser-Gebet. In dieser neuen Reihe hören Sie das ganze Buch in einzelnen Teilen. Die erste Folge beginnt mit der Auslegung der Anfangsworte des Vaterunser-Gebets. In diesem Zusammenhang werden viele weitere Themen behandelt, wie etwa die Gotteskindschaft oder das Phänomen einer vaterlosen Gesellschaft. Auch den Fragen, was Beten eigentlich heißt und ob es Gott überhaupt gibt, wird nachgegangen.

Credo – Dienstag bis Freitag, 20:30 Uhr

20. März **Jesu Einzug in Jerusalem.** **Diakon Werner Kießig**

Zur festgesetzten Zeit entschließt sich Jesus, nach Jerusalem hinaufzugehen, um seine Passion zu erleiden, zu sterben und aufzuerstehen. Als Messias-König, der das Kommen des Gottesreiches ankündigt, zieht er auf einem Esel in seine Stadt ein. Er wird empfangen von den Kleinen, deren Jubelruf in das eucharistische Sanctus aufgenommen ist: „Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Hosanna (rette uns)!“ (Mt 21, 9). Mit Diakon Werner Kießig schauen wir auf den liturgischen Beginn der Karwoche mit der Feier des Einzugs Jesu in Jerusalem.

Standpunkt – Sonntag, 20:00 Uhr

04. März **Die Umwelt-Enzyklika „Laudato si“ -** **nur eine Vision des Papstes oder Weg für die Zukunft?** **Dr.-Ing. Erwin Thoma**

Die Schöpfung ist ein von Gott gegebenes Geschenk, das nicht vom Menschen ausgebeutet und geschädigt werden darf. Auf den ersten Blick mag das für Wirtschaft und Industrie wie ein Bremsklotz ihrer Fortschrittmöglichkeiten erscheinen. Doch für den Forst- und Betriebswirt Dr.-Ing. Erwin Thoma liegt gerade hierin die größte Chance für einen wirtschaftlichen Erfolg, der ganzheitlich ausgerichtet ist. Außerdem bietet sich darin eine Möglichkeit zu sinnerfülltem Arbeiten, das „enkelkindertauglich“ ist. In seiner Enzyklika „Laudato si“ betont auch Papst Franziskus die „dringende Herausforderung, unser gemeinsames Haus zu schützen“. Kann die Vision des Papstes für uns als Christen einen Weg in die Zukunft weisen?

[zum aktuellen Programm...](#)

Wir über uns

radio horeb ist der Sender mit katholischem Profil. Liturgie (täglich Hl. Messe, Stundengebet und Rosenkranz), Katechese und Verkündigung sowie Lebenshilfe, Soziales und Spiritualität sind Hauptbestandteile des Programms. Ehrenamtliche Mitarbeiter gestalten die Sendungen mit. **radio horeb** ist rechtlich und wirtschaftlich unabhängig.

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich durch freie Spenden, es gibt keine kommerzielle Werbung.

radio horeb ist deutschlandweit über Astra, DAB+, Kabel, Internet und Phodcast empfangbar.

Weitere Infos zu unserem Sender erhalten Sie unter www.horeb.org oder über den Hörserservice.

**Infos zum
Empfang
hier klicken!**

radio horeb – Hörserservice

Dorf 6

D-87538 Balderschwang

Tel.: +49 (0)8328 / 921-110

Fax: +49 (0)8328 / 921-141

Email: info@horeb.org

Bürozeiten:

Mo, Di, Do: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 16:00 Uhr

Mi: 9:00 – 12:00 Uhr, 13:00 – 18:00 Uhr

Fr: 9:00 – 12:00 Uhr